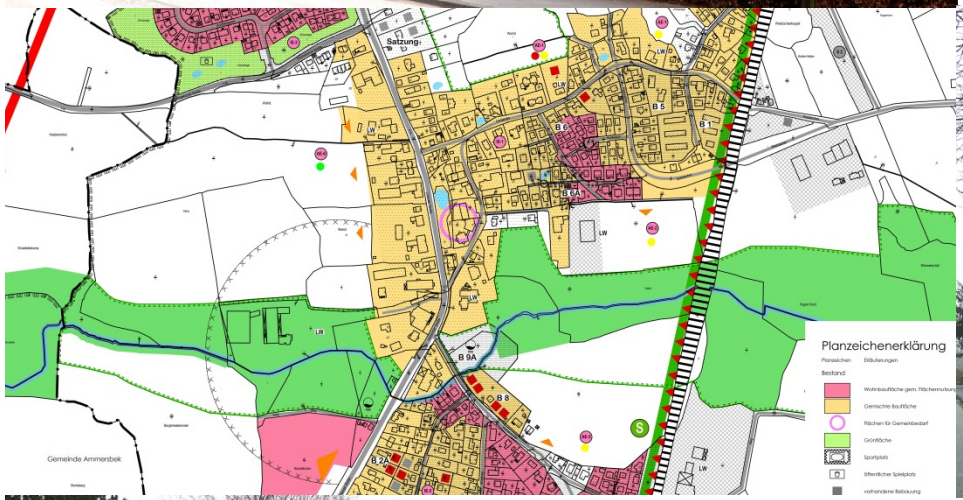
Gemeinde Delingsdorf

Gemeindeentwicklungskonzept

Auswertung zum
Workshop am 8. Oktober 2016
- Grundlagen
- Handlungsfelder
- Anregungen

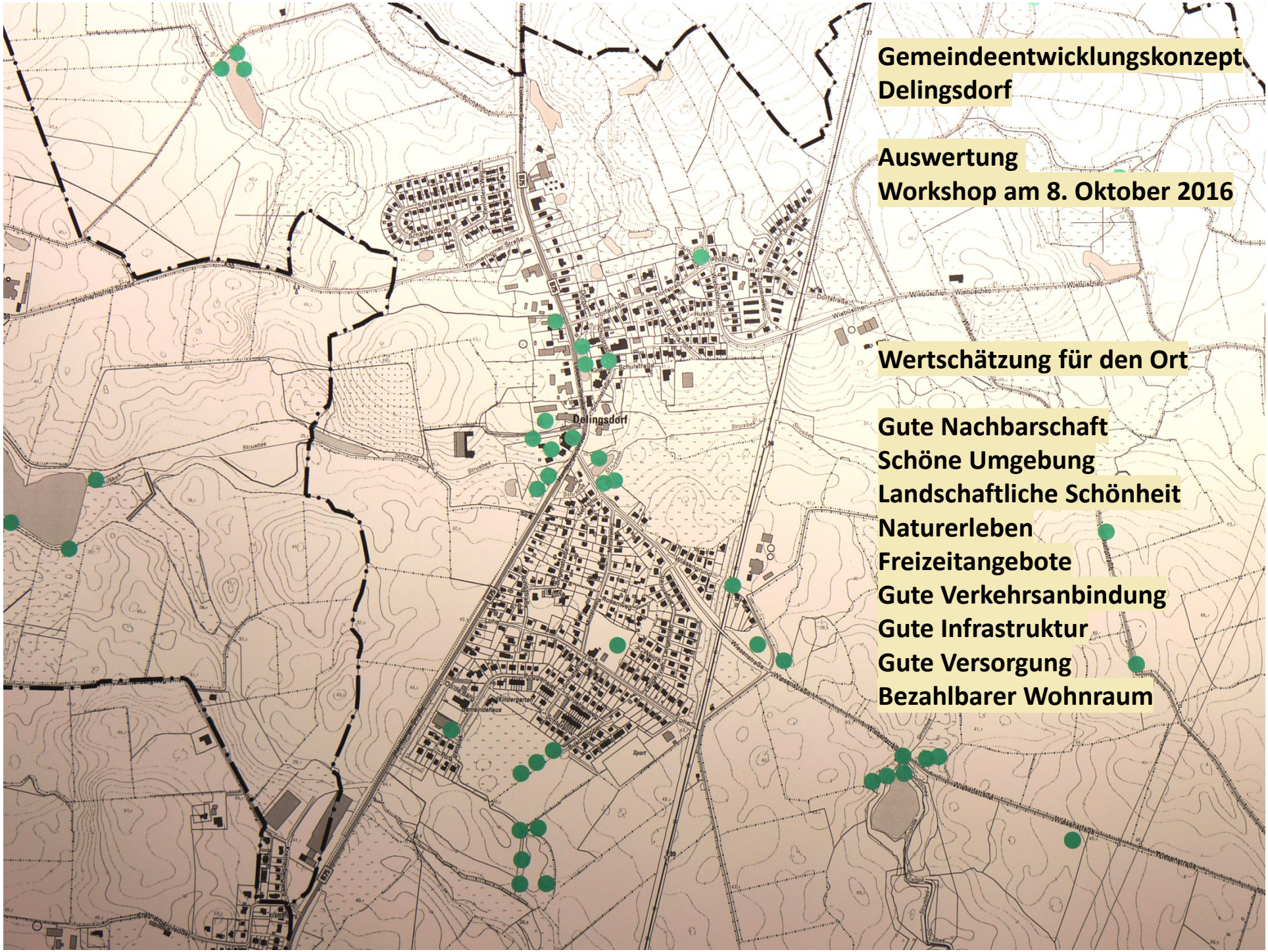


Planlabor Stolzenberg
Architektur * Städtebau * Umweltplanung

Diplomingenieur Detlev Stolzenberg
Freier Architekt und Stadtplaner

St. Jürgen-Ring 34 * 23564 Lübeck
Telefon 0451-550 95 * Fax 550 96

eMail stolzenberg@planlabor.de
www.planlabor.de

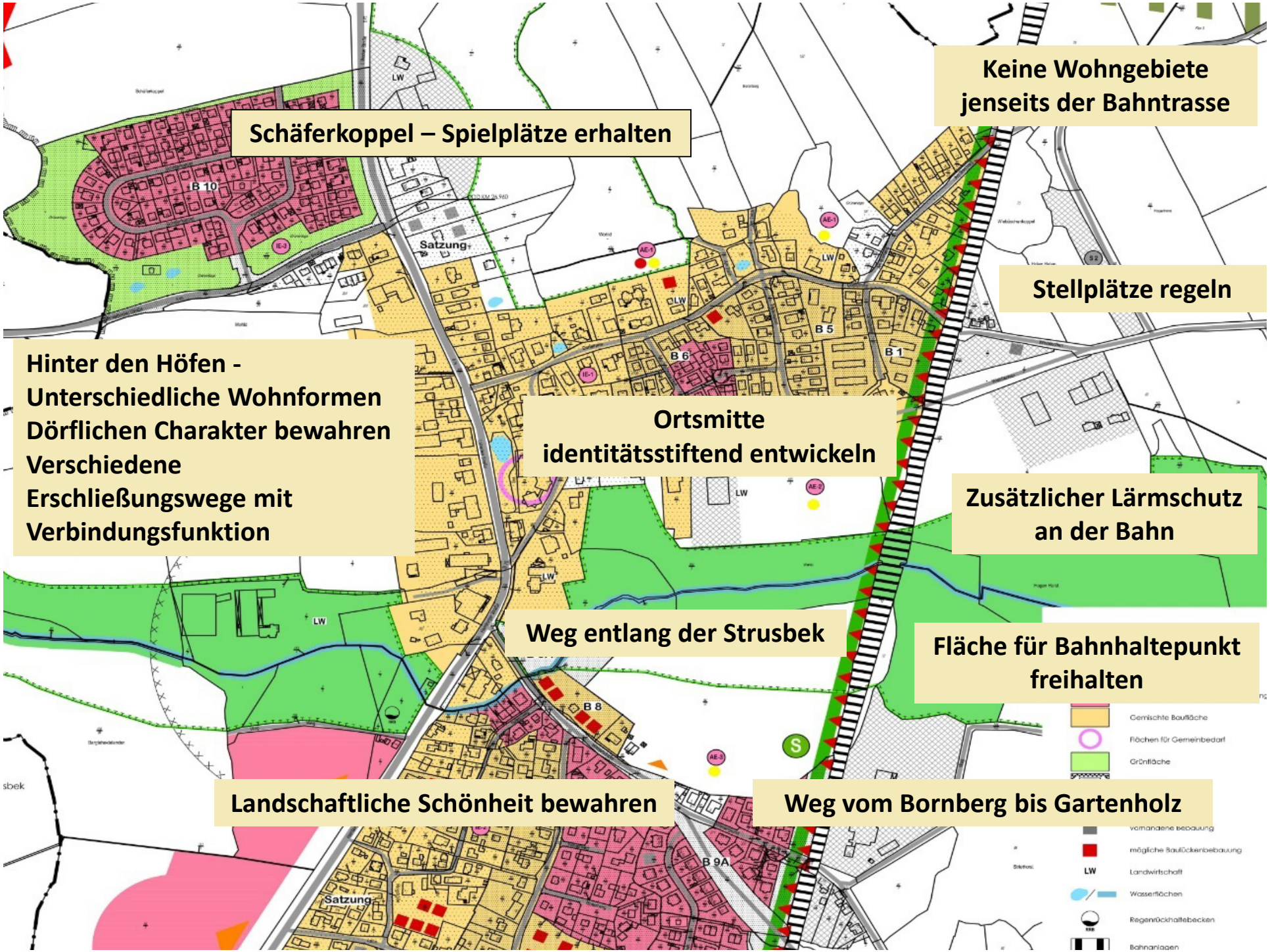


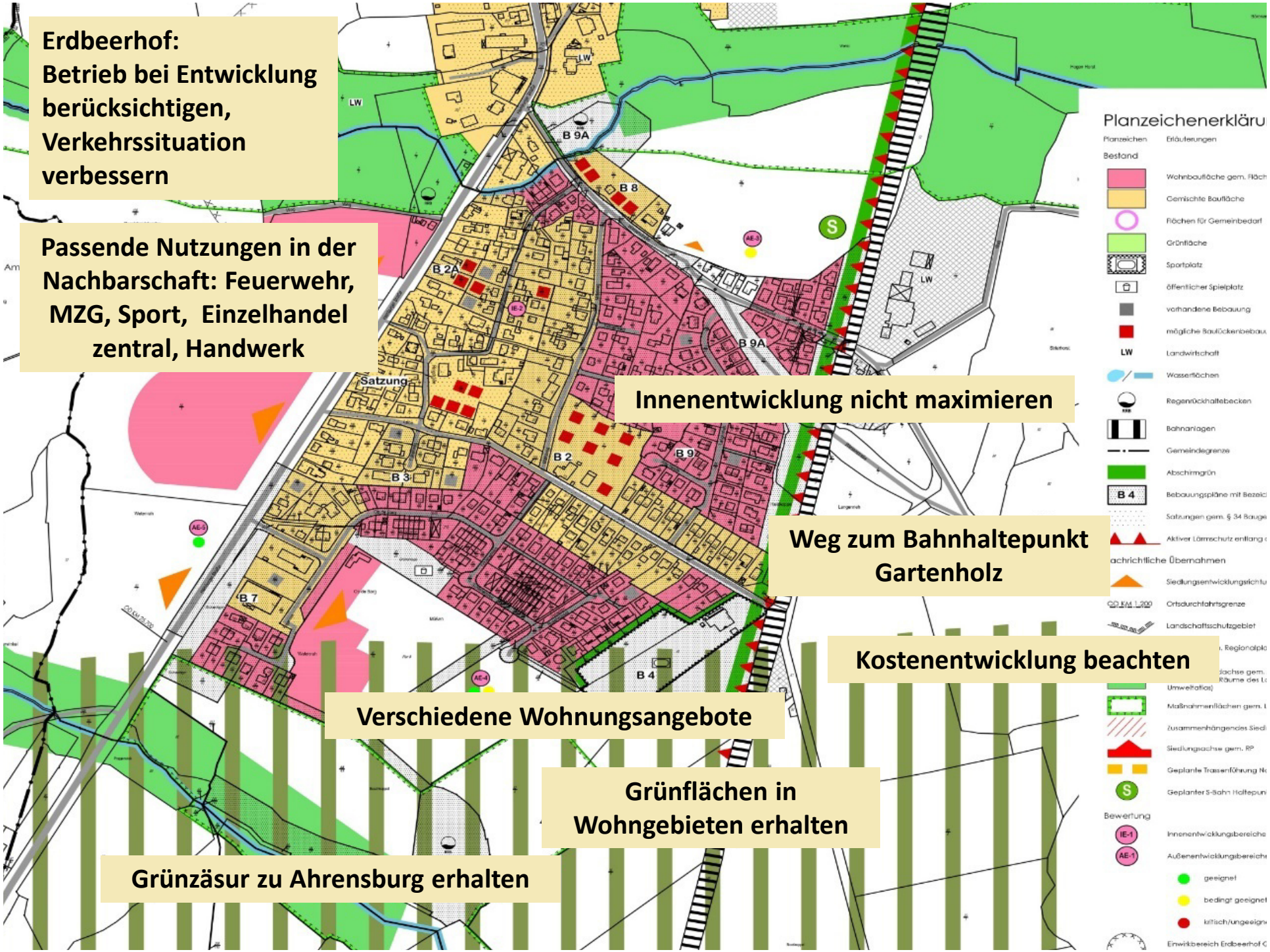
Gemeindeentwicklungskonzept Delingsdorf

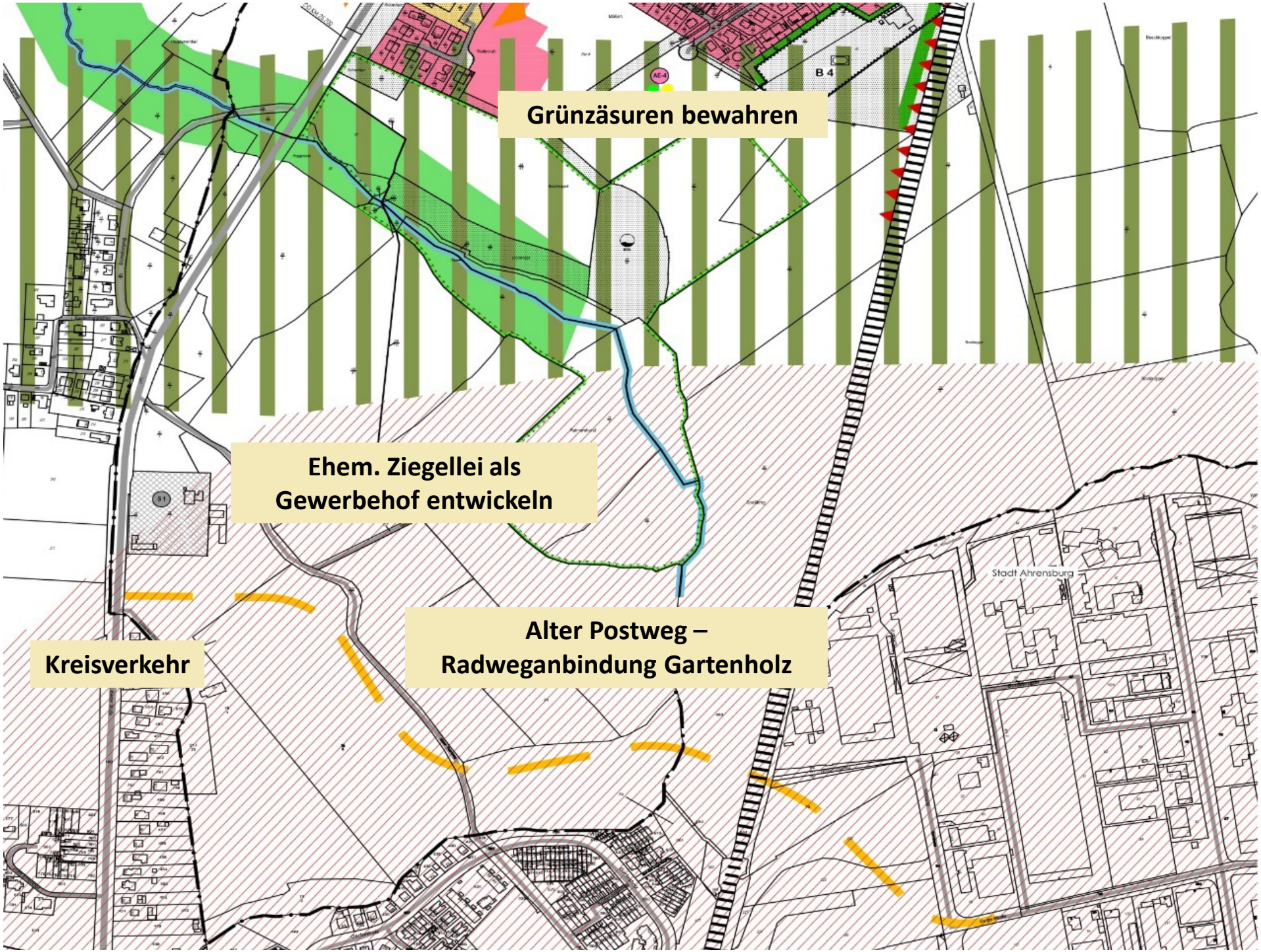
Auswertung Workshop am 8. Oktober 2016

Wertschätzung für den Ort

- Gute Nachbarschaft
- Schöne Umgebung
- Landschaftliche Schönheit
- Naturerleben
- Freizeitangebote
- Gute Verkehrsanbindung
- Gute Infrastruktur
- Gute Versorgung
- Bezahlbarer Wohnraum


Keine Wohngebiete jenseits der Bahntrasse
Schäferkoppel – Spielplätze erhalten
Stellplätze regeln
Hinter den Höfen -
Unterschiedliche Wohnformen
Dörflichen Charakter bewahren
Verschiedene Erschließungswege mit Verbindungsfunktion
Ortsmitte identitätsstiftend entwickeln
Zusätzlicher Lärmschutz an der Bahn
Weg entlang der Strusbek
Fläche für Bahnhaltepunkt freihalten
Landschaftliche Schönheit bewahren
Weg vom Bornberg bis Gartenholz
B 10
Satzung
B 6
B 5
B 1
B 8
B 9A
LW
Gemischte Baufläche
Flächen für Gemeinbedarf
Grünfläche
Landwirtschaft
Wasserflächen
Regenrückhaltebecken
Bahnanlagen


Erdbeerhof:
Betrieb bei Entwicklung berücksichtigen, Verkehrssituation verbessern
Passende Nutzungen in der Nachbarschaft: Feuerwehr, MZG, Sport, Einzelhandel zentral, Handwerk
Innenentwicklung nicht maximieren
Weg zum Bahnhaltepunkt Gartenholz
Kostenentwicklung beachten
Verschiedene Wohnungsangebote
Grünflächen in Wohngebieten erhalten
Grünzäsur zu Ahrensburg erhalten
Planzeichenerkläru
Bestand
Wohnbaufläche gem. Fläch
Gemischte Baufläche
Flächen für Gemeinbedarf
Grünfläche
Sportplatz
öffentlicher Spielplatz
vorhandene Bebauung
mögliche Baulückenbebau
Landwirtschaft
Wasserflächen
Regenrückhaltebecken
Bahnanlagen
Gemeindegrenze
Abschirmgrün
Bebauungspläne mit Bezeic
Satzungen gem. § 34 Bauge
Aktiver Lärmschutz entlang
achrichtliche Übernahmen
Siedlungsentwicklungsrichtu
Ortsdurchfahrtsgrenze
Landschaftsschutzgebiet
Bewertung
Innenentwicklungsbereiche
Außenentwicklungsbereich
geeignet
bedingt geeignet
kritisch/ungeeign
Einwirkbereich Erdbeerhof
B 9A
B 8
B 2A
B 9A
Satzung
B 2
B 9
B 3
B 7
B 4
LW
S
AE-3
AE-4
IE-2


Grünzäsuren bewahren
Ehem. Ziegellei als
Gewerbehof entwickeln
Alter Postweg –
Radweganbindung Gartenholz
Kreisverkehr
Stadt Ahrensburg
B 4
AE-4
S1

1_Wohnen

Bewertung	Bedarfe
Das ländliche Wohnen sollte trotz neuer Bebauung erhalten bleiben. Es ist schön, dass sich viele Bürger untereinander kennen und beim spazieren gehen ins Gespräch kommen. Hier ist alles persönlicher und man fühlt sich dadurch sicherer.	Gemischte Bebauung, die Bedarfe von vielen Gruppen abdeckt (Junge, Familien, Ältere). Keine ausschließliche Wohnbebauung.
Fühle mich sehr wohl hier und möchte auch meine Kinder hier groß werden sehen.	Bebauung in der Art, dass die ländliche Struktur erhalten bleibt, die neuen Mietwohnungen nicht als „Hochhäuser".
Meine Kinder sind hier groß geworden und nun möchten sie hier auch weiterhin mit ihrer eigenen Familie wohnen bleiben – Baugrundstücke erforderlich.	Neue Baugebiete / Bauvorhaben, wo auch die modernste Bauweise zugelassen wird, die in naher Zukunft, maximal 5 Jahre entstehen wird. Grundstücksgröße mind. 600 qm, Nicht zu dicht bebaut, nicht zu klein.
Idyllisch, ländlich mit optimaler Anbindung an Kultur und Großstadtleben.	Keine zu starke Verdichtung, Lücken beibehalten.
	Günstiger Wohnraum für Single-Haushalte und junge Menschen.
	Bebauungsplan soll Lückenbebauung offen halten bzgl. Andere Bauarten der Häuser. In anderen Gemeinden geht's schließlich auch.
	Alternative Bau- und Wohnformen – Delingsdorf darf gerne mutig Pilotprojekt sein.

2_Gewerbe / Landwirtschaft

Bewertung	Bedarfe
Ist leider auf dem Rückzug.	Rahmenbedingungen berücksichtigen, die den Erhalt der letzten landwirtschaftlichen Betriebe ermöglichen.
	Schaffung von Flächen für Gewerbetreibende.
	Schnelles Internet für Homeoffice.
	Vorhandene Landwirtschaft erhalten und fördern. Ja zu Milchbauern und Erdbeerhof etc.
	Versorgung ermöglichen und ausbauen, z. B. Supermarkt etc.
	Stärkere Einbindung in das Gemeinschaftsleben.
	Nahversorgung möglichst zentral im Ort.
	Der Landwirtschaft das Leben nicht schwer machen.

3_Versorgung / Infrastruktur

Bewertung	Bedarfe
Abstufung der B 75 passt nicht zur Verkehrsbelastung – Stau.	E-Mobilität
Im Ort wird generell zu schnell gefahren. Die Beruhigungen an den Ortseingängen bringen nicht den gewünschten Erfolg.	Weg zur Bahnhaltestelle
Weg nach Gartenholz	Busanbindung Bahnhof Ost
Optimale Lage zwischen zwei Kleinstädten mit schlechter ÖPNV – Anbindung.	Bahnhaltepunkt S4
Busverbindungen und Radwege	Internetangebot / auch mobil
Zentraler Nahversorger	Radweg nach Timmerhorn
Busverbindungen zu selten und günstige HVV-Karte erst ab Gartenholz	Weg zur Gartenholz-Haltestelle
	Auch am Sonntag gute Busverbindung
	Feuerwehrhaus muss den neuen Anforderungen gerecht werden, ggf. neuer Standort / Neubau
	Verkehrsberuhigung z. B. Verkehrsinseln an der L 82
	Busfahrten nach Poppenbüttel / Hoisdorf

4_Familie / Freizeit

Bewertung	Bedarfe
Für die ganze Familie Heimat.	Mehrzweckgebäude auch für Familienfeiern nutzen. Räume für private Zwecke „mietbar“. Mehrzweckgebäude für die Zukunft fit machen.
	Spielplätze im Gebiet Schäferkoppel besser pflegen.
	Mehr Wege durchs Grün.
	Sicherung des grünen Gürtels.
	Kulturstätten ausbauen und erhalten.
	Sportangebote sollten mehr auf den Abend bzw. öfters in der Woche gelegt werden. Mehr Sportangebote.
	Es fehlt eine Örtlichkeit für Familienfeiern.
	Historische / archäologische Stätten kennzeichnen, erlebbar machen.

5_Umwelt / Landschaft

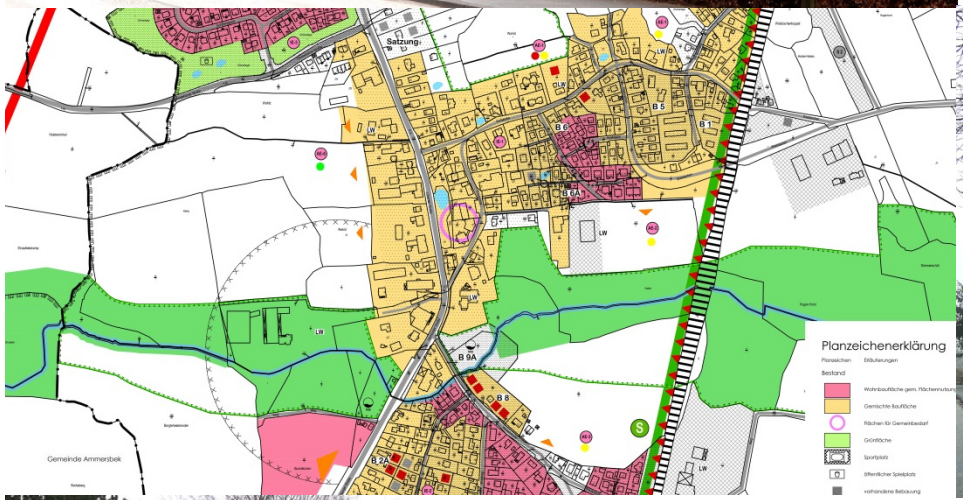
Bewertung	Bedarfe
Grünflächen zur Strusbek erhalten – Idylle!	Solarpark auf Dächern und dezentrale Speicher.
Streuobstwiese Peemöllersweg erhalten ?	Begehrlichkeiten von Ahrensburg nicht nachgeben.
Typisch Schleswig-Holsteiner Land mit weitem Himmel und sehr natürlich.	Grünflächen innerhalb bestehender Wohngebiete als Naturraum belassen.
Toller Grüngürtel, unbedingt erhalten.	Delingsdorf „begehbarer" machen: mehr Wanderwege Grünflächen innen erhalten viele verschiedene Wege errichten, nicht nur in der Feldmark
	Lärmschutz, auch bei Nicht-Neubau der Geleise für die S 4 !
	Mehr (Rad-) Wanderwege bzw. -verbindungen

Gemeinde Delingsdorf

Gemeindeentwicklungskonzept

Weiteres Vorgehen:

Dokumentation zum Workshop
Ergebnisse einpflegen
Behördenbeteiligung
Beschlussfassung



Planlabor Stolzenberg
Architektur * Städtebau * Umweltplanung

Diplomingenieur Detlev Stolzenberg
Freier Architekt und Stadtplaner

St. Jürgen-Ring 34 * 23564 Lübeck
Telefon 0451-550 95 * Fax 550 96

eMail stolzenberg@planlabor.de
www.planlabor.de